



Die Nordrhein-Westfälische Meisterschaft im Skateboarden findet auf den Ruhr Games im ehrwürdigen Dortmunder Stadion Rote Erde statt.

Die Ruhr Games gehen vom 15. bis zum 18. Juni 2017 in die zweite Runde und da der Lexus COS Cup bereits bei der Premiere 2015 mit einem Qualifikationsstop der offiziellen Deutschen Meisterschaft im Skateboarden mit von der Partie war, ist es nur selbstverständlich, dass er in seinem 20. Jubiläumsjahr auch nicht fehlen darf: In diesem Sinne darf man sich nun auf die Nordrhein-Westfälische Meisterschaft freuen, die im ehrwürdigen Dortmunder Stadion Rote Erde abgehalten wird.

Nach erfolgreichem Auftakt 2015 bringen die Ruhr Games erneut vier Tage lang die Metropole Ruhr zum Beben. Auch diesmal dreht sich in drei Städten – Hagen, Hamm und Dortmund – alles rund um Sport und Kultur, mit klar regionalem Bezug und trotzdem Europa übergreifend. Da an jedem Standort auch ein unterschiedlicher Event-Schwerpunkt zelebriert wird, ist ein vielfältiges Programm garantiert. Während im Hagener Ischeland Sportpark also der Fokus auf Sport und Talent liegt, wird das bereits ausgebuchte Jugendcamp im Hammer Jahnstadion zur internationalen Begegnungsstätte und das Dortmunder Stadion Rote Erde verwandelt sich in ein Festival-Gelände mit Konzerten und Actionsport.

Zum letzten Punkt zählt auch Skateboarding. Bereits 2015 mit von der Partie, steht hier der Lexus COS Cup erneut mit eigenem Street-Parcours in den Startlöchern. Dabei handelt es sich um die größte europäische Serie, bei der sich jedes Jahr Skater in mehreren regionalen Meisterschaften und Contests für die offizielle Deutsche Meisterschaft im Skateboarden qualifizieren können. Diese wird dann zum Ende der Skateboarding-Saison traditionell im Europa-Park in Rust ausgetragen.

2017 feiert der Lexus COS Cup sein sage und schreibe 20. Jubiläum. Im Rahmen der Ruhr Games wird dieses Jahr schon der dritte Qualifikationsstop auf dem Weg zum runden Deutschen Meistertitel abgehalten und zwar als die Nordrhein-Westfälische Meisterschaft im Skateboarden. Entsprechend wird hier neben dem Contest-Sieg auch ein Regionalmeister gekürt. Dafür kommen die besten Skateboarder der Republik zusammen, wie auch die amtierenden Deutschen Meister aller drei Starter-Gruppen; Alex Mizurov unter den Profi-Skatern, Lea Schäfer in der GIRL-Division oder Danny Klahold bei den Seniors (Ü30). Alle Zeichen stehen somit auf Spannung und Action. Wer also schon immer der Skateboard-Elite über die Schulter schauen wollte, hat auf den Ruhr Games vom 16. bis zum 18. Juni die Chance dazu – Freitag im Open Practice, Samstag bei den Eliminations und schließlich am Sonntag, wenn es in die Finals geht.



Das Ganze gibt's kostenlos, unter freiem Sommerhimmel und obendrein mit spektakulärem Konzertprogramm verfeinert. Bereits an Fronleichnam wird das lange Ruhr Games-Wochenende eingeläutet. Ab 15.30 Uhr führt der Moderator Simon Gosejohann durch den Festival-Nachmittag bis die Eröffnungsfeier schließlich mit den Auftritten der Sportfreunde Stiller sowie den ebenfalls aus München stammenden Blackout Problems ihren Höhepunkt findet. An den folgenden Tagen geht's dann stets um 12:00 Uhr los. Der Freitag-Abend steht dabei ganz im Zeichen der Dortmunder Local Heroes. In Zusammenarbeit mit der Initiative „Dortmund macht Lauter“ rocken drei in der Stadt beheimateten Bands das Stadion Rote Erde: Ritalin Ray, Tony Gorilla sowie Me And Utopia. Am Samstag dreht sich dann mit Chefket, Sorgenkind und Funkin Stylez alles um Hip-Hop, während der Sonntag die große Abschlussfeier parat hält: Finals, Siegerehrungen aller Wettkämpfe, Razz aus dem Emsland im Vorprogramm sowie Clueso als Headliner, der dem Event als einer der erfolgreichsten deutschen Pop-Künstler musikalisch definitiv die Krone aufsetzt.

Alle Infos rund um die offizielle Deutschen Meisterschaft im Skateboarden als auch zu der kompletten COS Cup-Serie gibt es auf www.clubofskaters.de, alles über die Ruhr Games auf www.ruhrgames.de

